Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Langnau

Dienstag, 19.01.2021, 18:00 Uhr

Öffentlich

- zu 1 Vergabe nach Ausschreibung zum Aufbau und Betrieb einer NGA-Breitbandinfrastruktur
Vorlage: 195/2020**

Empfehlungsbeschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen)

Nach fachlicher und juristischer Prüfung der beiden finalen Angebote vergibt die Stad Tettng den „Aufbau und Betreib einer NGA-Breitbandinfrastruktur der Stadt Tettng“ an den wirtschaftlichsten Bieter gemäß Wertungsmatrix - dies mit einer Wirtschaftlichkeitslücke in Höhe von 19.914.875 €.

Bietergemeinschaft
Fa. TeleData GmbH und Stadtwerke am See GmbH & Co. KG
Kornblumenstraße 7
88046 Friedrichshafen

-
- zu 2 Antrag zur Compliance-Richtlinie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Aufhebung der Richtlinie und Auftrag zur Überarbeitung
Vorlage: 199/2020**

Beschluss (mehrheitlich abgelehnt bei 7 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme und 1 Enthaltung)

Ortschaftsrat Konrad Renz ist nach §17 Abs. 3 i. V. m. § 18 Abs. 1 GemO befangen.

Empfehlungsbeschluss (einstimmig abgelehnt bei 9 Nein-Stimmen und 1 Befangenheit)

1. Die vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21.10.2020 beschlossene „Compliance-Richtlinie“ wird aufgehoben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehenden Regelungen nach dem im Antrag dargestellten Schema zusammenzutragen und, wo notwendig, ergänzende Vorschläge zu unterbreiten unter Beachtung der Hinweise im Rahmen des abgewiesenen Eilantrags zum Normenkontrollverfahren des Verwaltungsgerichtshofs vom 16.11.2020.

zu 3 **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen des Ortsvorstehers

a) Information Kreisimpfzentrum Friedrichshafen / Bürgerbus

Am Freitag dieser Woche nehme das Kreisimpfzentrum in Friedrichshafen seinen Betrieb auf. Der Bürgerbus fahre die Leute nach Anmeldung auch zur Impfung ins Kreisimpfzentrum nach Friedrichshafen.

Anfragen aus dem Ortschaftsrat

a) Beigeordneter der Stadt Tettang

In der letzten Sitzungsrunde sei ein Beigeordneter für die Stadt Tettang gewählt worden. Der Ortschaftsrat Langnau sei bei diesem Thema nicht beteiligt worden. Aus der Mitte des Ortschaftsrates werden nun folgende Fragen gestellt:

- Welche konkrete Verbesserung bringe ein Beigeordneter für die Bürger?
- Bis wann werden die Bürger diese Verbesserungen spüren?

b) Satzung für Obdachlosen - Flüchtlingsunterkünfte

In der Dezembersitzung wurde angefragt, ob die Unterkunft in der Ritterstraße in Laimnau auch unter den Geltungsbereich der zum 01.12.2020 in Kraft tretenden Satzung falle. Der Ortschaftsrat habe zu dieser Anfrage eine Rückmeldung erhalten (Antwort-E-Mail liegt dem Protokoll bei). Es wird beanstandet, dass der Ortschaftsrat Langnau von seinem Anhörungsrecht zu diesem Thema nicht Gebrauch machen konnte.

c) Radverkehrskonzept

Im Technischen Ausschuss sei das Thema „Radverkehrskonzept – Priorisierung der Maßnahmen“ auf der Tagesordnung. Hiervon sei auch die Ortschaft Langnau betroffen. Es stelle sich die Frage, warum es hier nicht auf der Tagesordnung sei. Wie werde das Vorschlagsrecht von Langnau berücksichtigt? Der Ortsvorsteher gibt zur Antwort, dass der Ortschaftsrat Langnau bei seinen Anmeldungen zum Haushaltsplan 2021 den Radweg von Gießen nach Apflau vorgeschlagen und angemeldet habe. Es bleibe trotzdem die Frage offen, ob der Ortschaftsrat ein Vorschlagsrecht bei der Priorisierung zum Radverkehrskonzept habe.

d) Klarstellungs-, Entwicklungs- u. Ergänzungssatzung "Unterwolfertweiler"

Es wird angefragt, wie weit das Verfahren nun sei und bis wann das Thema wieder auf die Tagesordnung komme. Da es noch Einwände seitens des Landratsamtes gegeben habe, sei es noch zu einer Verzögerung gekommen. Der Ortsvorsteher hofft auf den Tagesordnungspunkt noch im 1. Quartal dieses Jahres.

e) Geschäftsordnung Gemeinderat

Aus der Mitte des Ortschaftsrates kommt die Frage, ob die Geschäftsordnung des Gemeinderates auch für den Ortschaftsrat gelte und wenn ja, in welchem Umfang. Diese Frage werde an die Geschäftsstelle des Gemeinderates zur Klärung weitergegeben.

f) Verantwortung für Compliance-Richtlinien

Es wird die Frage gestellt, wer inhaltlich und fachlich für die am 21.10.2020 vom Gemeinderat beschlossenen Compliance-Richtlinien verantwortlich sei.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.